

# Indiana Tribune.

Jahrgang 7.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 313.

Indianapolis, Indiana, Freitag, den 1. August 1884.

## Anzeigen

in dieser Spalte unter den Titel „Verlangt“, „Gefücht“, „Gefunden“, „Verloren“, somit dieselben nicht geschäftsanzeige sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen.

Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

## Verlangt.

**Verlangt:** Dienstmädchen, Mädel und Hausstellen — ebenso Herrschaften gute Mädeln nachzuweisen, durch W. Schmidt, 113 Green Straße. Telefon No. 201.

**Verlangt:** Ein Mädchen für Haushalt, das gut lachen kann. Nachmittags 10.00 Uhr, 100 North Alabama Straße. Telefon No. 201.

**Verlangt:** Ein erfahrener Mann in mittleren Jahren sucht Stelle, zur Aufzehrung in einem Hotel oder Saloon. Anschrift: 95 Süd West Straße. Telefon No. 201.

**Gefücht:** Eine kleine Wohnung mit einem kleinen Küchen- und Waschraum, 100 Süd West Straße. Telefon No. 201.

**Gefunden:** Ein tröstlicher Mann sucht Gesellschaft als Knabe. Telefon No. 201.

**Verlangt:** Ein deutsches Mädchen für geistige und körperliche Haushaltung. Nachmittags No. 120 Ost St. Clair Straße.

**Verloren** und gefunden. Aus dem einen leidenden Regenschirm verloren und ein Samtmantel gefunden. Anschrift: 100 St. Clair Straße.

**Verlangt:** Ein Mädchen für Haushaltung. Anschrift: 100 Süd West Straße. Telefon No. 201.

**Verlangt:** Ein gutes Mädchen für Haushaltung, bei Dr. Deutscher Wetter. Telefon No. 201.

**Verlangt:** Ein gutes Mädchen für Haushaltung, bei Dr. Deutscher Wetter. Telefon No. 201.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer am Südrand der Stadt, 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

**Zu kaufen gesucht:** Eine Bäckerei. Anschrift: 100 Süd West Straße.

## Neues der Telegraph.

**Wetterausichten.**  
Washington, 1. August. Häbischer Wetter, veränderlicher Wind, steigende Temperatur.

**Bankerolle.**  
New York, 1. August. Zahl der Bankerolle in der abgelaufenen Woche 251 gegen 223 voriger Woche.

**Der Käse wert.**  
New York, 1. August. Nach dem Bericht der Abmessung von Holzkäse, Haines & Co. belauschen sich deren Schuhdecken auf 81,000,000, die Käse nominell auf 31,46,908, in Wirklichkeit auf 8305,550.

**Flammenlob.**  
New York, 1. August. Das feierliche Gedächtnis der 88 Water St. geistet heute in Brand. Mecklen Verlusten wurden schwer verletzt und ein vierjähriger Knabe kam in den Flammen um.

**Frankreich und China.**  
London, 1. August. Die "Times" heißt mit, daß China sich geweigert habe, die Kriegsschädigung zu beglichen. Von der "China" wird gemeldet, daß eine Banität hergestellt und daß die Ausländer freiebleiben. Krieg steht bevor.

**Ein Räuber seiner Ehe.**  
Mt. Sterling, Ky., 1. August. James Duff fand seine Frau im Bett mit Carter Spurlock. Duff zog einen Revolver und schoß Spurlock auf der Stelle tot.

**Ein Räuber seiner Ehe.**  
Mt. Sterling, Ky., 1. August. James Duff fand seine Frau im Bett mit Carter Spurlock. Duff zog einen Revolver und schoß Spurlock auf der Stelle tot.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

**Zu vermieten:** Ein hübsches Zimmer in der Deutschen Kaserne, 100 Süd West Straße.

halten die Erwähnung eines Gouverneurskandidaten deprimiert, während er in einem andern Blatte erst vor Kurzem die Erwähnung desselben bestätigt hat.

Im übrigen müssen wir gestehen, daß die erste Nummer des Blattes geistreich geschrieben ist und einen guten Eindruck macht, und wir danken dem Herausgeber und seinem Unternehmen, daß in Beziehung der Verhältnisse wirklich einiges ist.

In ihrem Schimpfen über die Verlegung des Sonntagsgesetzes ist die "News" wenigstens consequent. Sie wirft die Camp Meeting Show, wie sie es nennt, die Methodisten in einen Stad mit Wirtschaft und Rose Ball Spiel.

Man kann jedoch auch im Nachhert consequent sein. Es ist ganz gut thun vor dem Gesetz zu plaudern. Die allgemeine Verlegung der Sonntagsgesetze mit fühlungsweiter Billigung des Publikums und der Bevölkerung ist ein Zeichen, daß es an der Zeit ist, die Sonntagsgesetze, als veraltet und der heutigen Anschauung nicht entsprechend, abzuschaffen.

## Drahtnachrichten.

**Nomination.**  
Frankfort, 31. Juli. Im 9. Distrikt wurde Major Charles Dugay von Anderson als Congreßmitglied nominiert.

**Gesellschaftsbericht.**  
Hartford, Conn., 31. Juli. Bei der Vorstellung der Buffalo Bill Show fügte Frank North vom Pferde und brach sieben Rippen.

**Der Mord in Taylortown.**  
Voonville, Ind., 31. Juli. Sheriff Campbell kam mit seiner Mannschaft von Taylortown wieder zurück. Sprudler befindet sich auf der Flucht.

Im übrigen berichtet in Bezug auf die Mordverschreitung nichts. Die Polizei ist aufmerksam und hofft, daß sie bald einen Verdächtigen finden wird.

**Ein Besuch.**  
Albany, N. Y., 31. Juli. Hendricks fuhr heute von Saratoga hierher, um Cleveland, den er nie zuvor gesehen, zu besuchen. Er wurde am Bahnhofe von dem Privatsekretär des Gouverneurs abgeholt, verbrachte eine paarschön angenehme Stunde mit Cleveland und fuhr mit dem Abendzug nach Saratoga zurück.

**Gründung eines Bahnhofes.**  
Cincinnati, 31. Juli. Der große Centralbahnhof an der Erie der 3. Straße und Central Avenue wurde heute abend eröffnet. Die Herstellung desselben hat \$800,000 gekostet.

**Der Käse wert.**  
Baltimore, Md., 31. Juli. Es wird berichtet, daß Großherzog Ludwig von Hessen die Käse der Käseherren folgen und zu Gunsten seines Sohnes abbauen werde.

**Sozialistenversammlung.**  
Berlin, 31. Juli. Die Polizei hielt eine geheime Sozialistenversammlung in Chemnitz auf. Über 100 Delegaten waren anwesend. Die Beamten verhafteten einen Sozialisten, Namen und Adresse unbekannt.

**Ein Besuch in Pool.**  
Paris, 31. Juli. Zum Zweck der Gründung einer Western Export Association fand heute eine Versammlung statt. Von ungefähr 70 Brannenbrennern waren 55 vertreten. Wahrscheinlich werden sich auch die Abwesenden anschließen.

**Aus dem Sudan.**  
Sudan, 31. Juli. Die Robbenjäger legte Nachtfahrt Sudan an. Sie verloren vier Tote und mehrere Verwundete. Das Thermometer zeigte 120 Grad im Schatten und mehrere Fälle von Sonnenstich kamen unter den Truppen vor.

**London, 31. Juli.** Die "Times" erhielt folgende von Dongola:

Der Käse griff mit zwei Bataillonen Bashi Bokals, einem Detachement de

halten die Erwähnung eines Gouverneurskandidaten deprimiert, während er in einem andern Blatte erst vor Kurzem die Erwähnung desselben bestätigt hat.

Im übrigen müssen wir gestehen, daß die erste Nummer des Blattes geistreich geschrieben ist und einen guten Eindruck macht, und wir danken dem Herausgeber und seinem Unternehmen, daß in Beziehung der Verhältnisse wirklich einiges ist.

In ihrem Schimpfen über die Verlegung des Sonntagsgesetzes ist die "News" wenigstens consequent. Sie wirft die Camp Meeting Show, wie sie es nennt, die Methodisten in einen Stad mit Wirtschaft und Rose Ball Spiel.

Man kann jedoch auch im Nachhert consequent sein. Es ist ganz gut thun vor dem Gesetz zu plaudern. Die allgemeine Verlegung der Sonntagsgesetze mit fühlungsweiter Billigung des Publikums und der Bevölkerung ist ein Zeichen, daß es an der Zeit ist, die Sonntagsgesetze, als veraltet und der heutigen Anschauung nicht entsprechend, abzuschaffen.